



Pflegeanweisung: Parkettbeläge

Naturprodukt HOLZ

Holz reagiert auf klimatische Veränderungen.

Bei zu trockener Luft „schwindet“ das Holz, dh. es entstehen Fugen. Bei Erhöhung der Luftfeuchtigkeit können sich diese teilweise wieder schließen bzw. verringern.

Bei zu hoher Feuchtigkeit quillt das Holz auf, wodurch Beschädigungen am Belag und den angrenzenden Bereichen auftreten können.

RAUMKLIMA
55 – 65 %
20°C

HILFSMITTEL

Klimageräte
Luftbe-/entfeuchter.
Gezieltes Lüften

Unterhaltsreinigung

- Nach Bedarf mit Mob, Haarbesen, Staubsauger
- Parkettpflegemittel
- Nebelfeuchtes Wischen

Kratzer/Kleine Beschädigungen

- Parkettpflege-/reparaturmittel
- Schleifen und erneute Versiegelung



Unterhaltsreinigung für täglich anfallenden Schmutz/Staub

Regelmäßige Pflege gewährleistet eine dauerhafte elegante und schöne Ausstrahlung des Holzfußbodens. Wichtig für die Werterhaltung des Naturproduktes und hilfreich für die Schaffung eines gesunden Raumklimas ist eine relative Luftfeuchtigkeit von 50-60% und eine Raumtemperatur von ungefähr 20°C.

Schmutz / Sand ist wie Schleifpapier und ist sofort zu entfernen. Dies kann mit einem Mob, Haarbesen oder Staubsauger erfolgen.

Bei geölten, gewachsten und lackierten Oberflächen KEINE Microfasertücher verwenden, da die Schutzschicht zerstört würde. Ebenso beschädigen alkalische oder scharfe Reinigungsmittel die geölte/gewachste Oberfläche. Die entgültige Härte von geölten/gewachsten Oberflächen wird nach ca. 3-5 Monaten erreicht. In den ersten 7 Tagen sollte nur trocken gereinigt werden. Bei Lackversiegelungen erst nach 3 Wochen mit vom Hersteller empfohlenen Pflegemitteln einpflegen.

Vom Belaghersteller freigegebene Parkettpflegemittel sind sowohl für gewachste/geölte als auch für lackierte Parkettoberflächen verfügbar – diese Empfehlungen sind zu beachten um die Hersteller Garantie zu erhalten. Diese Unterhaltspflege sollte bei normaler Beanspruchung alle 4-6 Wochen erfolgen. Es empfiehlt sich „nebefeuchtes“ Wischen, mit einem angefeuchteten fuselfreien Lappen unter Zugabe einer geringen Menge Pflegemittels, wodurch sich die optische Wirkung und den Glanz des Bodenbelages erhöht.

Reparaturen

- Kratzer, sofern sie nicht tief sind können mit einem geeigneten Parkettpflegemittel behoben werden.
- Schleifen der beschädigten Flächen und erneute Versiegelung (Oberflächenbehandlung) des Parkettbodens.



Bezugsquelle
Raumausstattung Rampf GmbH
Theresienstraße 37, 85399 Hallbergmoos
rampf@mjz.de, tel: 0811-3656, fax: 0811-3520

Parkettpflegemittel für
gewachste
geölte
lackierte Oberflächen

Parkettausbesserungen
Reparaturen von Wasserschäden

Parkettrenovierungen, schleifen, versiegeln